



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1902

16 (10.1.1902) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-94615](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-94615)

Paris, 10. Jan. Auf dem Mont Barnas erschloß gestern aus bisher unbekanntem Gründen der Kaiserliche Kommandant seine Thüre...

Militärische Reformen.

Paris, 10. Jan. Dem Journal zufolge erörterte der Kriegsminister bei seinem kürzlich dem Ministerpräsidenten abgesetzten Besuche zwei von ihm geplante dienstliche Maßnahmen...

Deutschland und Venezuela.

Caracas, 10. Jan. (Reuter.) Der Zwischenfall bezüglich der deutschen Eisenbahn ist jetzt beigelegt worden. Die Linie ist wieder eröffnet.

Der Durenkrieg.

London, 10. Jan. Gestern wurde ein besonderer Armeebefehl erlassen, welcher anklündigt, daß beschlossene worden ist, neue Kompagnien von Infanterie-Regimenten zu errichten...

Badischer Landtag.

18. Sitzung des Zweiten Kammer.

M.N. Karlsruhe, 10. Januar.

Präsident Günther eröffnet 9/10 Uhr die Sitzung. Am Ministerial-Konferenzdirektor Seil und Regierungsdirektor Eingegangen sind Petitionen der Gemeinden...

Abg. Schmidt berichtet sodann über die Bitte der Gemeinde Oberhausen um Abänderung des Jagdgesetzes...

Abg. Armbruster (C.) dankt der Kommission für ihre Arbeit und bezieht sich des Eingehenden über die Entwicklung unserer Jagdgesetzgebung...

Abg. Pfefferle (nat.) weist darauf hin, daß die Petenten wiederholt gekommen seien, so daß es sich hauptsächlich um anomale Zustände handeln müßte...

Abg. Heimbürger (Dem.) betont, daß man auch die finanzielle Lage der Gemeinden in Betracht ziehen und die Frage erörtern müsse...

Abg. Greiff (nat.) vertritt den Standpunkt des Vortrageden. Er könne das württembergische Gesetz, wonach die Gemeinde die Wahl des Jagdgesetzes vornehmen könne...

Abg. Seif (Zog.) vertritt den Standpunkt der Kommission unter Anschlag an die Ausführungen Heimbürgers. Die bestehende Gesetzgebung dürfe wohl genügen...

Seitens der Regierung wird erklärt, daß das bestehende Jagdgesetz genügend Handhabe biete, Nachträge anzufügen, die nicht richtig erfüllt würden...

Abg. Wader (Centr.) legt hervor, daß auch sonst noch in den landwirtschaftlichen Kreisen Klagen über Wildschaden laut geworden seien, ohne daß sie in das Haus gekommen...

Ministerialdirektor Seil führt aus, daß die Klagen solange fortbestehen würden, so lange es einen Wildstand gebe. Man dürfe sich nicht verhehlen, daß bei Verpachtung der Jagden in vielen Gemeinden der ökonomische Standpunkt in den Vordergrund gestellt werde...

Abg. Eder (Dem.) hält nicht für angebracht, das Gesetz zu ändern, das schon genug sei, um allen Anforderungen zu genügen.

Abg. Eichhorn hätte gewünscht, die Petition würde der Regierung empfindlich übermessen werden, jedoch habe er es für geboten, wenn die Regierung in eine recht ernsthafte Prüfung der Verhältnisse eintrete.

Nach kurzen Bemerkungen der Abgg. Weid, Greiff, Mampel, Wader, Scheintraß und einem Schlußwort des Berichterstatters wird dem Kommissionsantrag zugestimmt.

19. Sitzung Samstag 9/10 Uhr. Kleine Vorlagen und Petitionen.

Deutscher Reichstag.

16. Sitzung vom 10. Januar.

Am Bundesratsstische die Staatssekretäre v. Pofadorsky, Tschirner, Krastitz, Kriegsminister v. Goltz. Präsident Graf Vallejo eröffnet die Sitzung 1 Uhr 30 Min.

Wassermann (nat.) führt aus: Meine politischen Freunde sind damit einverstanden, daß eine Einschränkung in den Kommissionsberatungen über den Etat eintritt.

Ballfest zu Gunsten der Genossenschaft deutscher Bühnengehöriger und des Pensionsfonds des Mannheimer Hoftheaters. Dienstbotenball am Sonntag, den 12. Januar 1902, Abends 9 Uhr...

25. Jahrgang. Täglich 10-32 Seiten. Straßburger Neueste Nachrichten. General-Anzeiger für Elsch-Vorbringen. 36000 Abonnenten. Einzige Zeitung in Elsch-Vorbringen mit notariell beglaubigter Auflage: Täglich 36112.

Eine Hauptzierde des Mannes ist schöne Wäsche! Die tadellosten Kragen, Manschetten und Chemisetten erhalten Sie in der Original Pariser Neuwascherei von Maraninchi Mangin. Mannheim: P. Schnepp, C 4, 2. Telephon 1689.

Gesichtshaare entfernt vollständig unter Garantie auf electro-galvan. Wege. speziell für Damen. Frau Rosa Ehler, C 4, 17, 2 Treppen.

Todes-Anzeige. Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, daß unser theurer Bruder, Schwager u. Onkel Herr Isidor Lion...

Zum Gesundheitsball. Zwei Nächte Damenmasken zu verkaufen. F 3, 22, 2. Stoc.

Ziehung garantiert 21. u. 25. Januar 1902. Nächste Große Badische Invaliden Geldlotterie. Mk. 42000 Hauptgewinn. J. Stürmer, Generaldebit Strassburg 112.

Zahnschmerz. von hoch. Zahnen herabgerend beängstigt in wenig Minuten Krapp's Zahnpaste 69 Procentige Carbol-Wasser. H. Kropp Nachf., Strassburg, Markt, N 2, 7.

Kitten. Glas, Porzellan etc. etc. mit heißem Seife. E 1, 15, Schmitzladen. Zum Bügeln in und außer dem Hause wird angenommen. J 4, 12, 3. St.

Verlosungs-Liste des General-Anzeiger

Inhalt.

- 1) Argentinische 5% Gold-Anleihe von 1887.
2) Argentinische steuerfreie 4% äussere Gold-Anleihe v. 1888.
3) Braunschweigische Prämien-Anleihe (20 Thlr.-Lose).

- 15) Rumänische 4% amortisable Staats-Rente von 1890.
16) Oesterreichische 100 Fl.-Credit-Lose von 1868.
17) Oesterreichische Gesellschaft vom Rothen Kreuze, 10 Fl.-Lose von 1882.

- 2) Argentinische steuerfreie 4% äussere Gold-Anl. v. 1888.
3) Braunschweigische Prämien-Anleihe (20 Thlr.-L.).

- 1) Argentinische 5% Gold-Anleihe von 1887.
2) Argentinische steuerfreie 4% äussere Gold-Anl. v. 1888.

- 3) Braunschweigische Prämien-Anleihe (20 Thlr.-L.).
4) Argentinische 5% Gold-Anleihe von 1887.

Prämien:
A 45.000 K. Serie 4508 Nr. 7.
A 10.500 K. Serie 4508 Nr. 3.
A 7.200 K. Serie 4201 Nr. 60.

4) Braunschweig-Hannoversche Hypothekenbank, Pfandbriefe.
Verlosung am 6. December 1901.
Zahlbar am 1. April 1902.

5) Bukarester 4% Stadt-Anleihe von 1898.
(Anleihe von 28,650,000 Lel.)
Verlosung am 1/4. December 1901.

6) Bulgariſche 6% Staats-Anleihe von 1888.
Verlosung am 1. November 1901.
Zahlbar am 1. Februar 1902.

7) Congo 100 Fr.-Lose v. 1888.
Verlosung am 20. December 1901.
Zahlbar am 15. April 1902.

8) Deutsche Hypothekenbank in Meiningen, 4% Prämien-Pfandbriefe von 1871.
Prämienziehung am 2. Januar 1902.

9) Freiburger Staatsbank, 2% 100 Fr.-Lose von 1895.
Amortisationsziehung am 2. December 1901.

10) Hamburgische 3% Staats-Prämien-Anleihe von 1866.
Prämienziehung am 2. Januar 1902.

11) Jura-Simplon-Oblig., Obl. Jura-Éclépens-Obligations.
Verlosung am 2. December 1901.

Litt. B. A 1000 K. Serie 508 Nr. 22.
2012 2, 2550 9 24, 2708 9, 3532 9.

12) Lütticher 2% 100 Fr.-Lose von 1897.
Verlosung am 20. December 1901.

13) Lütticher 2% 100 Fr.-Lose von 1897.
Verlosung am 20. December 1901.

14) Mitteldeutsche Bodencredit-Anstalt, Grundrentenbriefe.
Verlosung am 2. December 1901.

15) Rumänische 4% innere Staats-Anleihe von 1889.
Verlosung am 1/4. December 1901.

16) Oesterreichische 100 Fl.-Credit-Lose von 1858.
Verlosung am 2. Januar 1902.

17) Oesterreichische Gesellschaft vom Rothen Kreuze, 10 Fl.-Lose von 1882.
Verlosung am 2. Januar 1902.

18) Rumänische 4% äussere Gold-Anleihe von 1889.
Verlosung am 1/4. December 1901.

19) Rumänische 4% innere Staats-Anleihe von 1889.
Verlosung am 1/4. December 1901.

Buchst. C. A 1000 K. Serie 518 058.
Buchst. D. A 3000 K. Serie 289.

15) Oesterreichische 4% 250 Fl.-Lose von 1854.
Prämienziehung am 2. Januar 1902.

16) Oesterreichische 100 Fl.-Credit-Lose von 1858.
Verlosung am 2. Januar 1902.

21) Stuhlweissenburg-Raab-Grazer 2 1/2 % Prämien-Antheilscheine von 1871.

22) Ungarische 4 1/2 % Staats-Eisen-(Gold-)Anleihe v. 1888.

23) Venediger 30 Lire-Lose von 1869.

24) Westfälische Pfandbriefe.

25) Wieslocher Stadt-Schuldverschreibungen von 1886 und 1900.

25) Wieslocher Stadt-Schuldverschreibungen von 1886 und 1900.

696 697 791 911 918 996 9120 187 203.
352 962 483 623 553 676 816 2000.

20) Sachsen-Meiningerische Staats-Prämien-Anleihe (7 Fl.-Lose) von 1870.

21) Stuhlweissenburg-Raab-Grazer 2 1/2 % Prämien-Antheilscheine von 1871.

22) Ungarische 4 1/2 % Staats-Eisen-(Gold-)Anleihe v. 1888.

23) Venediger 30 Lire-Lose von 1869.

24) Westfälische Pfandbriefe.

25) Wieslocher Stadt-Schuldverschreibungen von 1886 und 1900.

25) Wieslocher Stadt-Schuldverschreibungen von 1886 und 1900.

25) Wieslocher Stadt-Schuldverschreibungen von 1886 und 1900.

11410 498 900 12057 670 794 780 900.
13060 146 571 650 669 672 942 1430.

20) Sachsen-Meiningerische Staats-Prämien-Anleihe (7 Fl.-Lose) von 1870.

21) Stuhlweissenburg-Raab-Grazer 2 1/2 % Prämien-Antheilscheine von 1871.

22) Ungarische 4 1/2 % Staats-Eisen-(Gold-)Anleihe v. 1888.

23) Venediger 30 Lire-Lose von 1869.

24) Westfälische Pfandbriefe.

25) Wieslocher Stadt-Schuldverschreibungen von 1886 und 1900.

25) Wieslocher Stadt-Schuldverschreibungen von 1886 und 1900.

25) Wieslocher Stadt-Schuldverschreibungen von 1886 und 1900.